

Das betriebliche Bildungspersonal als Schlüsselfaktor für erfolgreiche berufliche Bildung

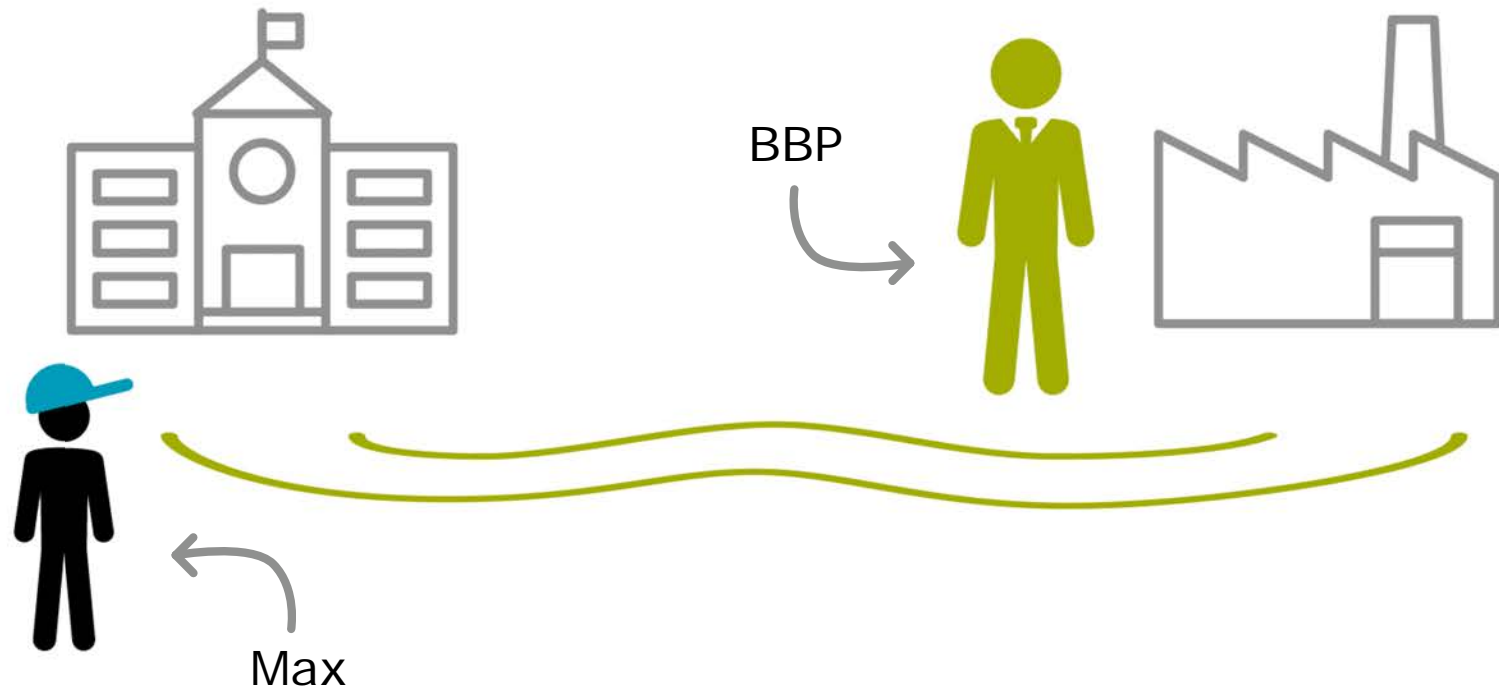
© Melpomene - Fotolia.com

Marisa Kaufhold & Ulrike Weyland
Fachhochschule Bielefeld & Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Keynote auf der Fachtagung „Berufliche Bildung in Bewegung – Herausforderungen und Perspektiven für berufliches Bildungspersonal“
12./13. Oktober 2017, Fachhochschule Bielefeld

Berufsbiografie: Max

Schülerpraktikum



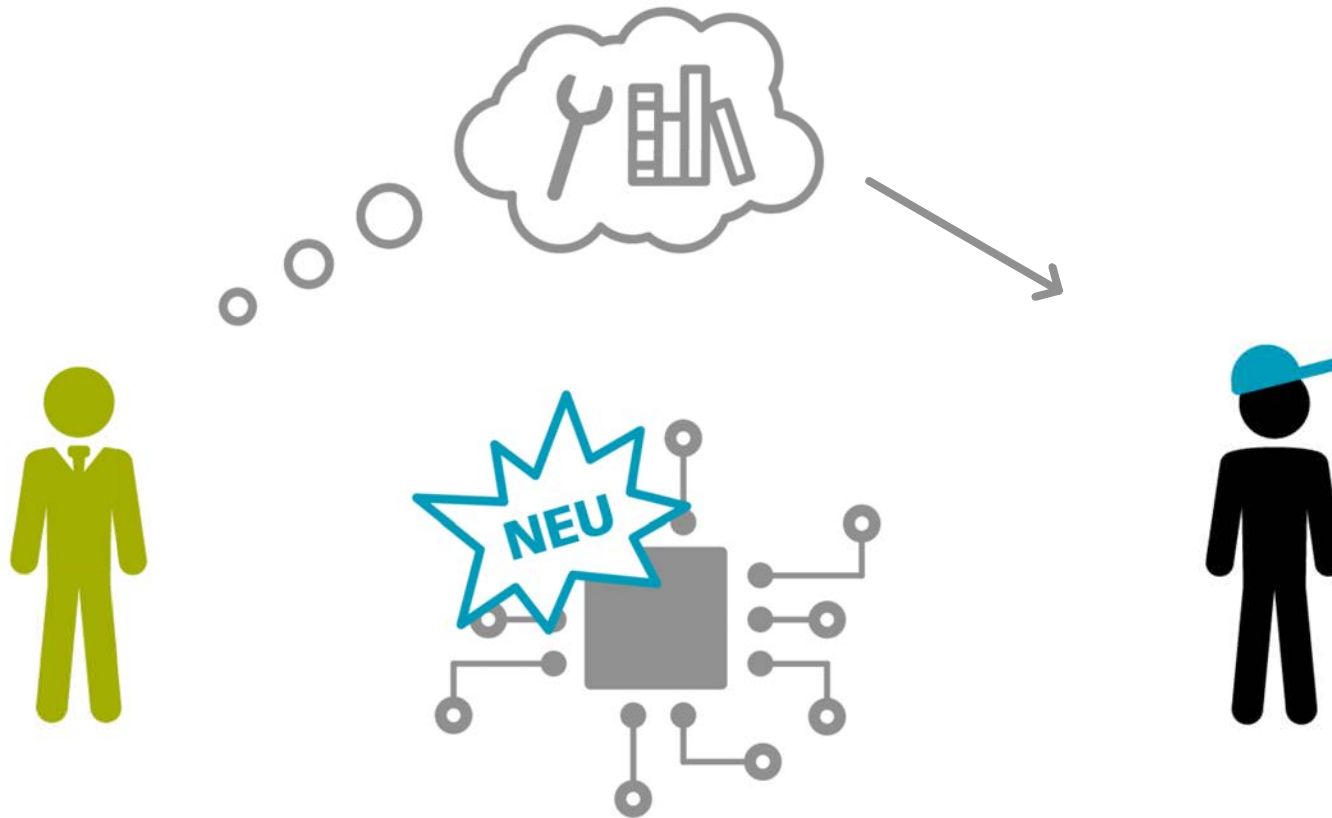
Ausbildungsstart



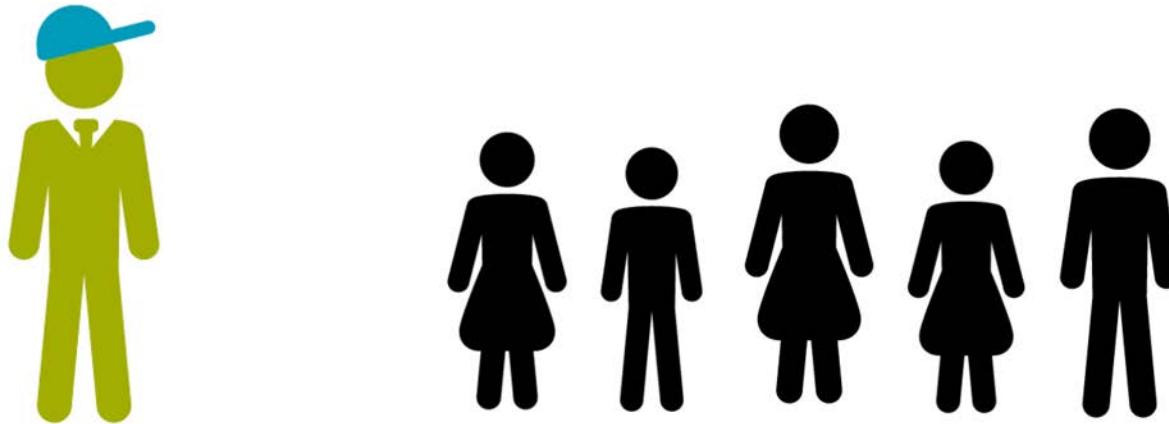
Berufseinstieg



Änderungen in Folge technischer Innovationen



Personalverantwortung



Agenda

1. Betriebliches Bildungspersonal als Schlüsselfaktor
2. Herausforderungen von betrieblichem Bildungspersonal
3. Zum Projekt HumanTec
 - a. Anliegen des Projektes
 - b. Ausgewählte Erkenntnisse aus der Bedarfsanalyse
4. Perspektive

Agenda

1. Betriebliches Bildungspersonal als Schlüsselfaktor

2. Herausforderungen von betrieblichem Bildungspersonal

3. Zum Projekt HumanTec

a. Anliegen des Projektes

b. Ausgewählte Erkenntnisse aus der Bedarfsanalyse

4. Perspektive

Berufliches Bildungspersonal

Ausbildung

Fort- und Weiterbildung

Schule

Bildungseinrichtung



**Betriebliches
Bildungspersonal (BBP)**

Betriebliches Bildungspersonal

"Personen [...], die mit Prozessen der betrieblichen Aus- und Weiterbildung sowie mit der Kompetenzentwicklung von Beschäftigten in Unternehmen betraut sind bzw. dazu einen organisatorischen Beitrag leisten." (Meyer, 2011, S. 1 f.)





Das betriebliche Bildungspersonal als Schlüsselfaktor für erfolgreiche berufliche Bildung?

Schlüsselfaktor

- Unterstützung bei dem Erwerb beruflicher Qualifikationen und Kompetenzen
- Aufzeigen beruflicher Entwicklungsmöglichkeiten
- Aufzeigen von Lösungswegen
- Öffnen von Türen, die bislang verschlossen waren
- Wege ebnen
- ...



Der Schlüsselfaktor zeigt sich ...

- im Ausbildungsbereich in den Konsequenzen, die 2003 die befristete Aussetzung der AEVO nach sich zog
 - in der Prozessgestaltung von Fort- und Weiterbildung
 - in den zu bewältigenden Herausforderungen in der beruflichen Bildung
- ➔ Betriebliches Bildungspersonal ist Gestalter beruflicher Bildung



Was wissen wir über das betriebliche Bildungspersonal?



heterogene Personengruppe

kein einheitliches berufliches
Selbstverständnis

branchen- und betriebsspezifische
Besonderheiten

polyvalente, disparate und
dynamische Anforderungen

(Vgl. Pätzold & Drees 1989; Meyer, 2011; Kremer & Severing, 2012; Diettrich, 2013; French, 2015)

Agenda

1. Betriebliches Bildungspersonal als Schlüsselfaktor
- 2. Herausforderungen von betrieblichem Bildungspersonal**
3. Zum Projekt HumanTec
 - a. Anliegen des Projektes
 - b. Ausgewählte Erkenntnisse aus der Bedarfsanalyse
4. Stärkung beruflicher Bildung und deren Bildungspersonals

Herausforderungen von betrieblichem Bildungspersonal

- Veränderte Zielstellungen beruflicher Bildung
- Zunehmende Heterogenität der Lernenden
- Technologische Entwicklungen und Innovationen

(Vgl. Kaufhold, Weyland, Harms & Stratmann, 2017)

Veränderte Zielstellungen beruflicher Bildung

- Paradigmenwechsel: Qualifikation – Kompetenz
- Herausbildung beruflicher Handlungskompetenz, berufsbiographischer Gestaltungskompetenz
- betriebliches Lernen erfährt mehr Aufmerksamkeit



(Vgl. Tutschner & Haasler, 2012; Ulmer, Weiß & Zöller, 2012; Hendrich, 2003; Kaufhold, 2004/2009)

Zunehmende Heterogenität der Lernenden

- Fachkräftebedarfe
- Lernende unterscheiden sich zunehmend bzgl.
 - Ziele
 - Motivation
 - Leistungsstand und -vermögen
 - Alter
 - kulturellem Hintergrund

→ Forum 4

(Vgl. Tutschner & Haasler, 2012; Ulmer, Weiß & Zöllner, 2012; Faßhauer & Vogt, 2013; Faßhauer & Severing, 2016)

Technologische Entwicklungen und Innovationen

- Veränderungen in Arbeitsabläufen
- veränderte Anforderungen an die Qualifikation und Kompetenz der Beschäftigten
- betriebliches Bildungspersonal als Multiplikator

(Vgl. Pätzold, 1998; Alscher & Hopfeld, 2013; Kaufhold & Weyland, 2015)

Qualifizierungsstrukturen

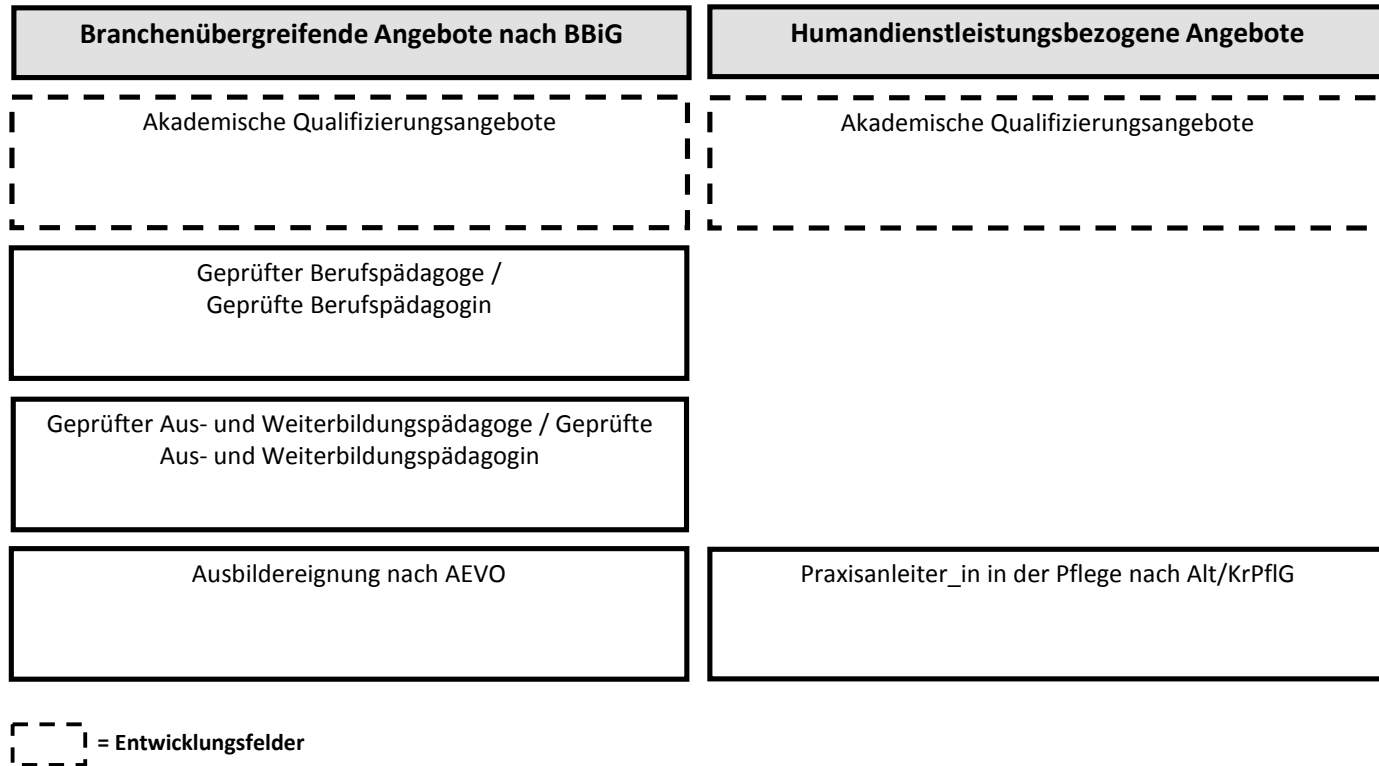


Abb.: Derzeitige Qualifizierungsstrukturen für betriebliches Bildungspersonal (in Anlehnung an Kaufhold & Weyland, 2015)

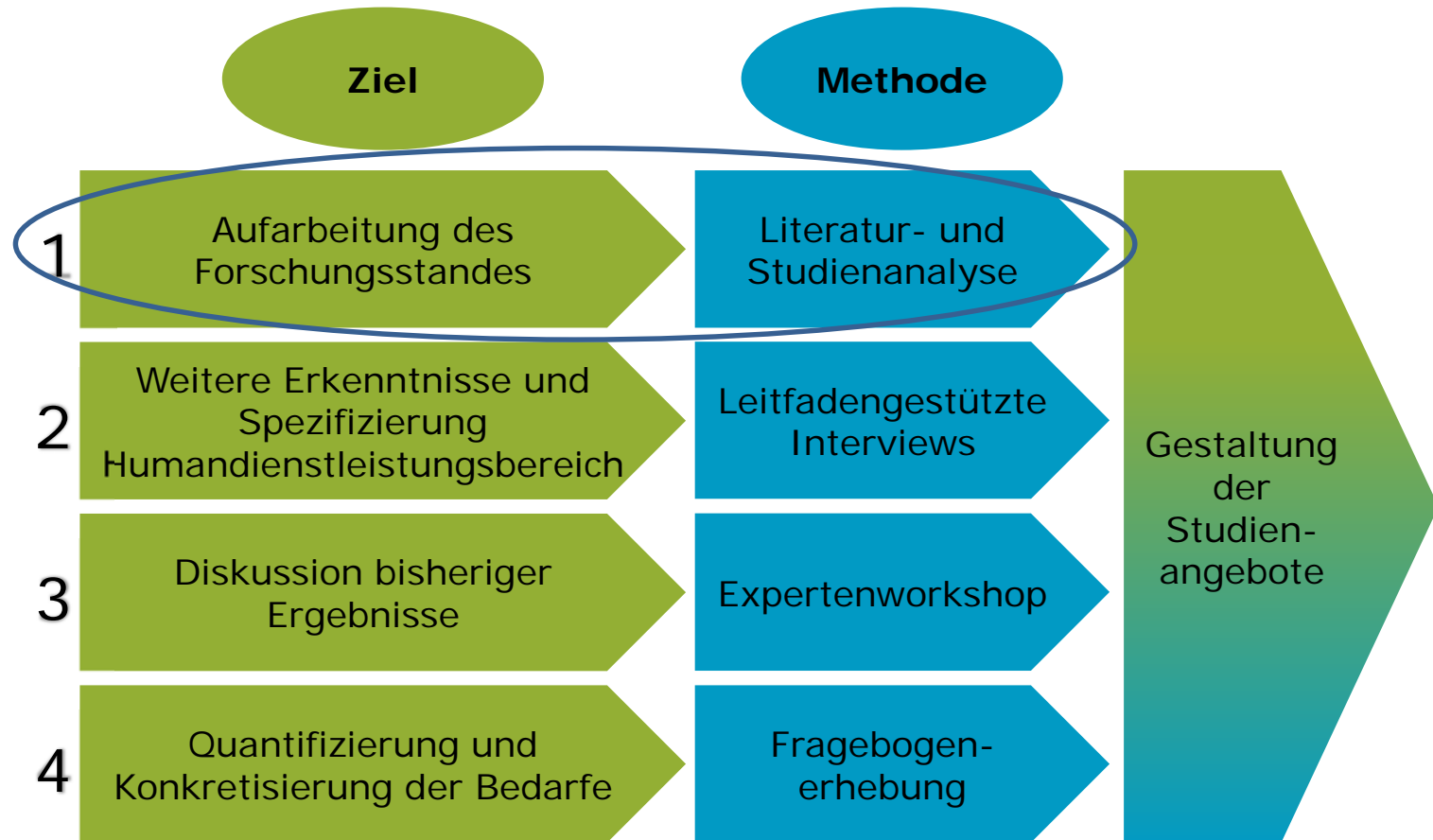
Agenda

1. Betriebliches Bildungspersonal als Schlüsselfaktor
2. Herausforderungen von betrieblichem Bildungspersonal
- 3. Zum Projekt HumanTec**
 - a. Anliegen des Projektes**
 - b. Ausgewählte Erkenntnisse aus der Bedarfsanalyse**
4. Stärkung beruflicher Bildung und deren Bildungspersonals

Anliegen von HumanTec

- Gewinnung von weiteren Erkenntnissen zum betrieblichen Bildungspersonal (Branchenspezifische Aspekte)
 - Beitrag leisten zu dessen Qualifizierung und Professionalisierung
 - Beitrag zur Sicherung und Stärkung der Qualität beruflicher Bildung
- ➔ Entwicklung berufsbegleitender Studienangebote für betriebliches Bildungspersonal im Humandienstleistungs- und Technikbereich

Vorgehensweise



(Vgl. Kaufhold, Weyland, Harms & Stratmann, 2017)

Qualifizierung und Professionalisierung

- **Reflexive Haltung sowie wissenschaftliche Denk- und Arbeitsweisen**

(vgl. Faßhauer & Jersak, 2010, 25f.; Blötz & Hermann, 2010, 7; Hemmer-Schanze, Wagner & Schrode, 2012, 8)

- **Berufsfachliche und berufspädagogische Doppelqualifikation**

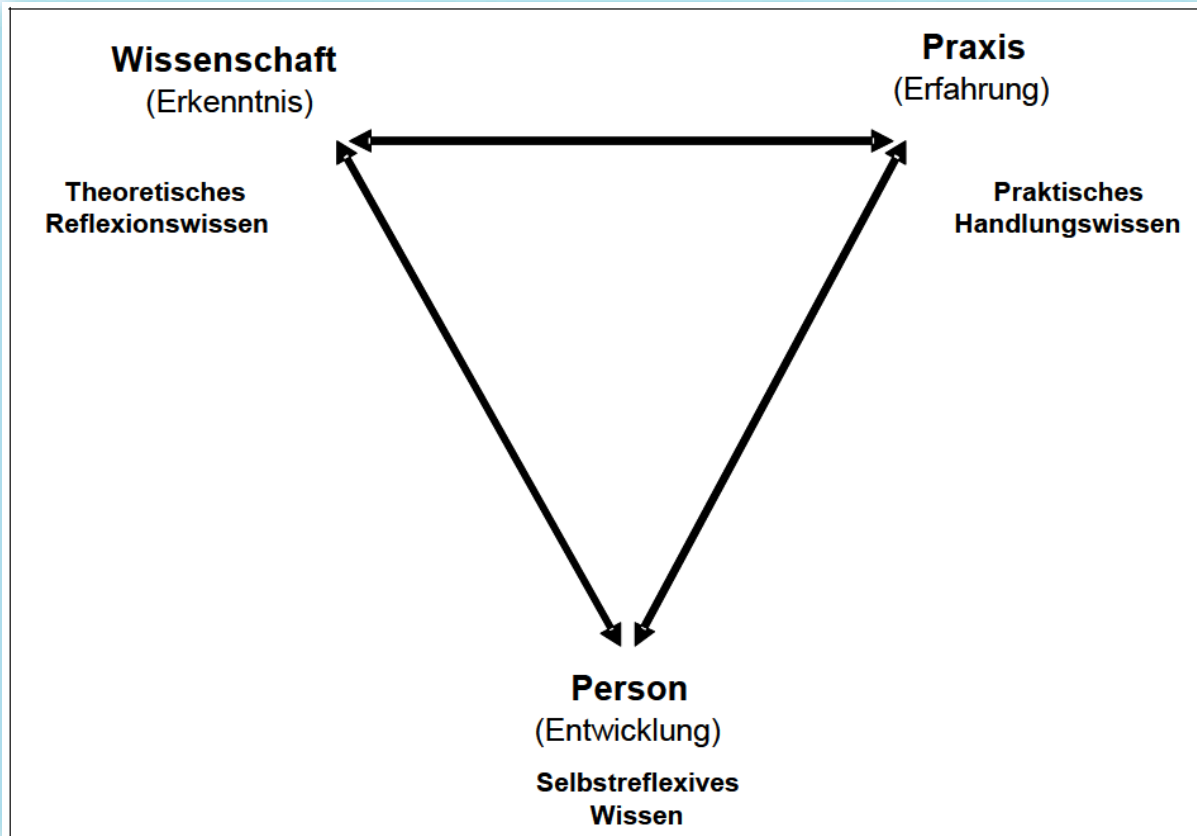
(vgl. Wagner, 2012, 55; Faßhauer & Jersak, 2010, 26)

Aufgabenfelder betrieblichen Bildungspersonals

- 1 Arbeit mit Adressat_innen betrieblicher Bildung**
(z. B. Anleiten, Unterweisen, Befähigen, Begleiten, Beraten)
- 2 Gestalten betrieblicher Bildungsprozesse**
(z. B. Konzeptionieren, Planen, Organisieren)
- 3 Innovieren und Verändern betrieblicher Bildung**
(z. B. Implementieren neuer Bildungsangebote, Integration neuen Fach- und Branchenwissens)
- 4 Steuern komplexer (Unternehmens-) Prozesse**
(z. B. Bildungs-, Qualitäts-, Projektmanagement, Personal- und Organisationsentwicklung)

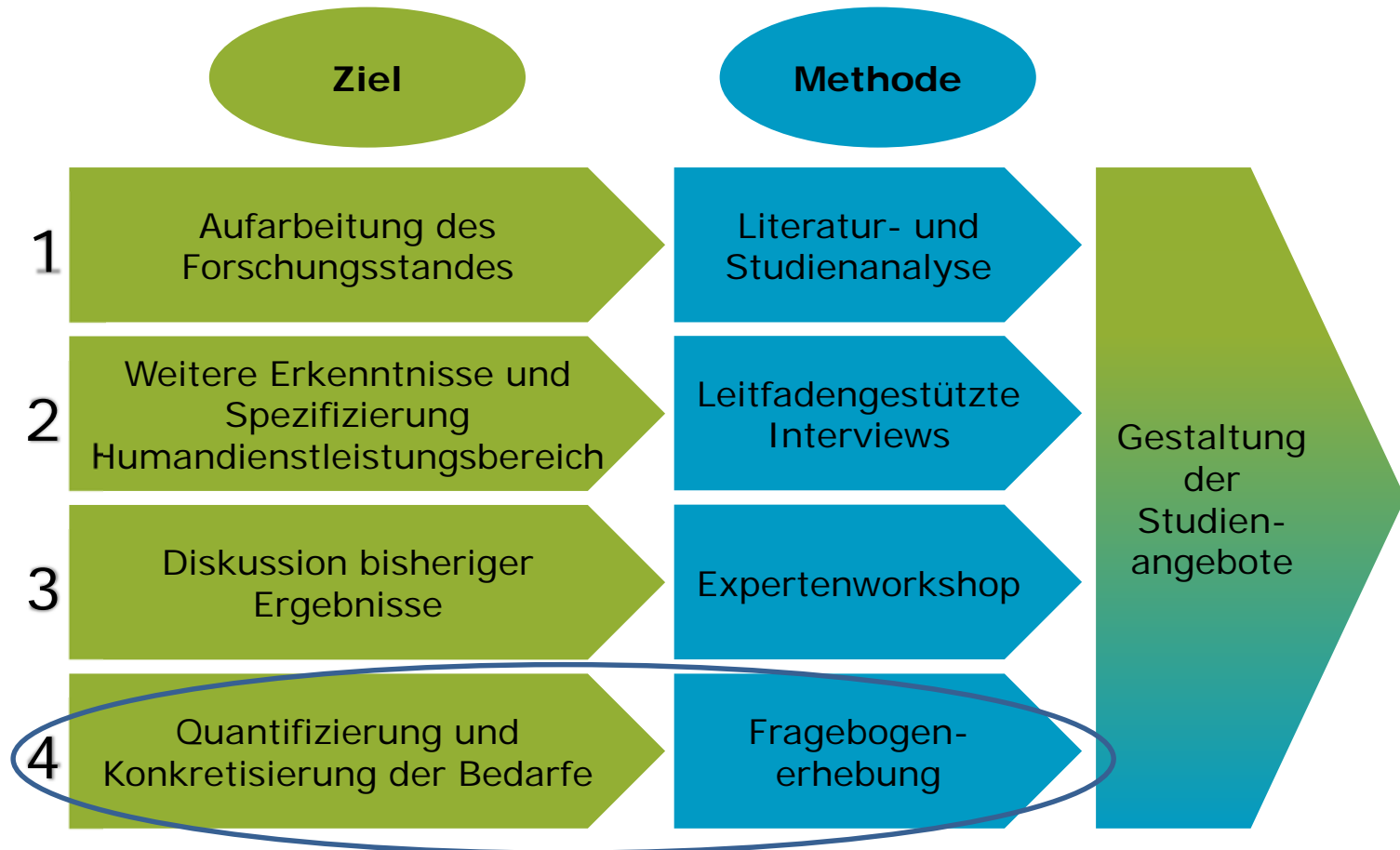
(vgl. Kaufhold, Weyland, Harms & Stratmann, 2017; Schrode, Hemmer-Schanze & Wagner, 2012, 19)

Bezugssysteme professionellen Handelns



(Weyland, 2010, 320; modifiziert nach Bayer et al., 1997, 8)

Vorgehensweise



(Vgl. Kaufhold, Weyland, Harms & Stratmann, 2017)

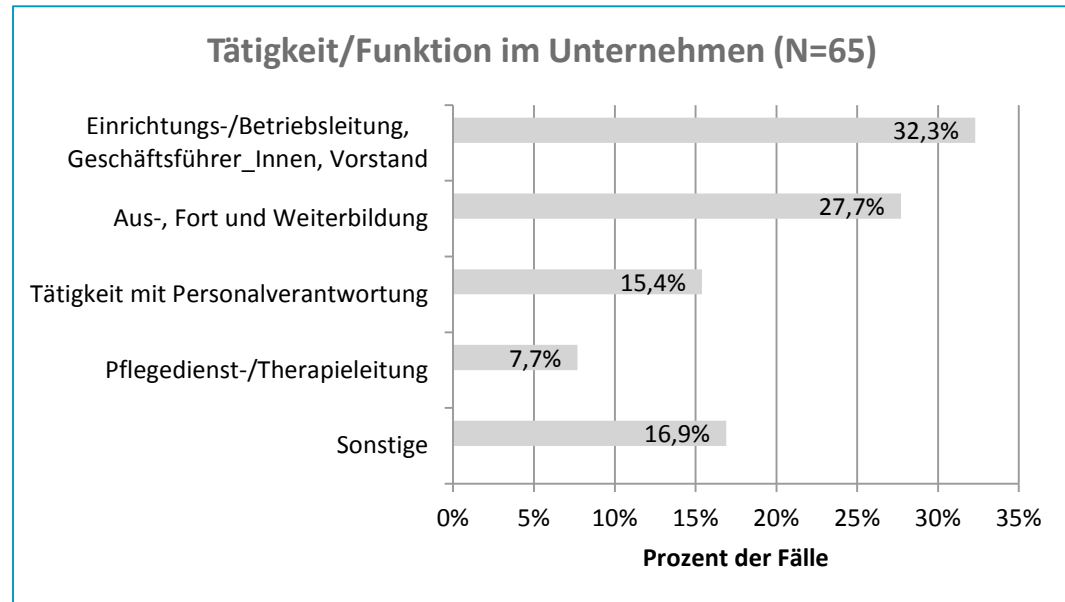
Stichprobe

- Geschäftsführer_innen / Einrichtungsleitungen
- Mitglieder der Personalabteilungen
- Personen mit Personalverantwortung
- Strategisches Aus-, Fort- und Weiterbildungspersonal

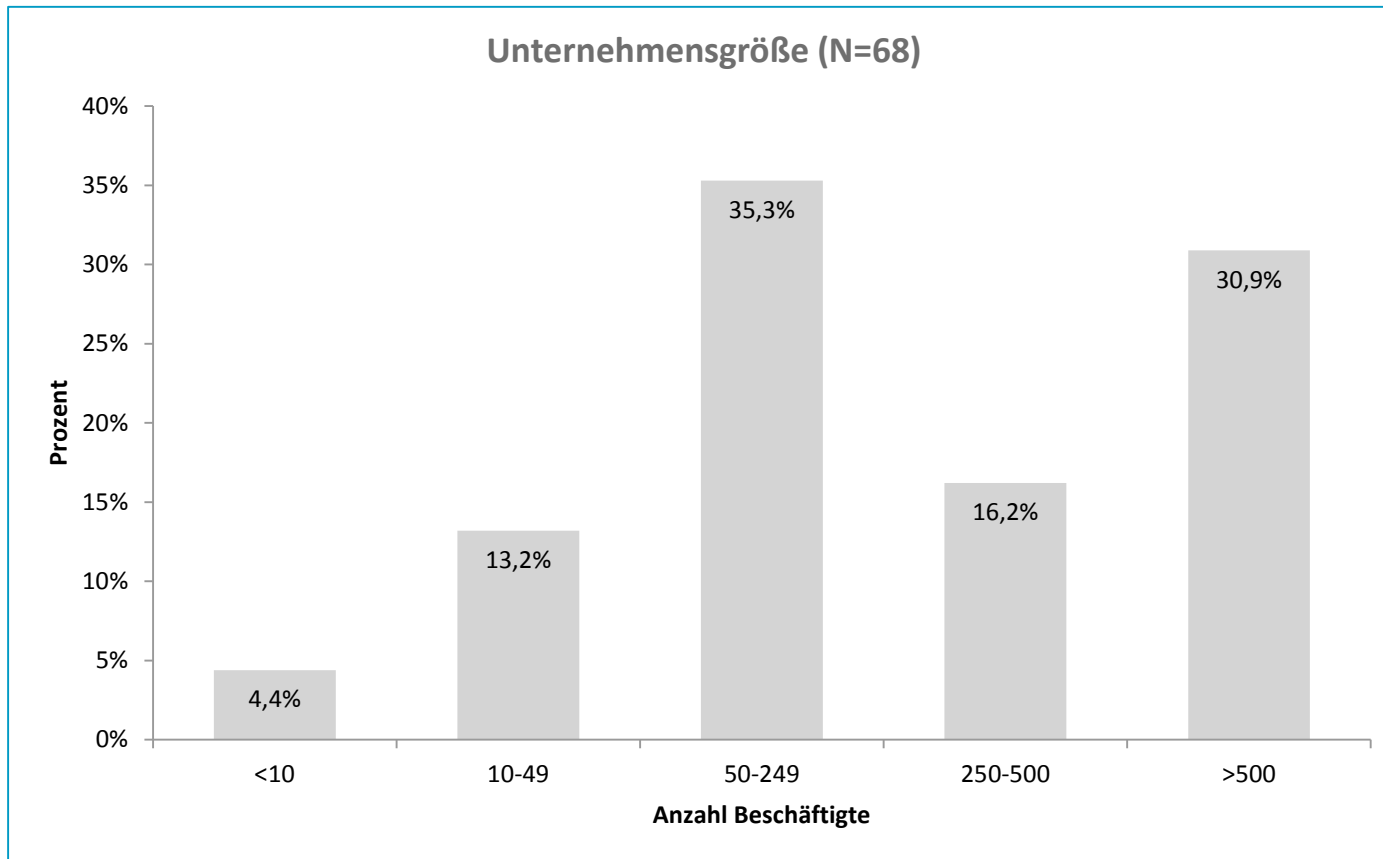
Gesamt N=81

HDL N=54

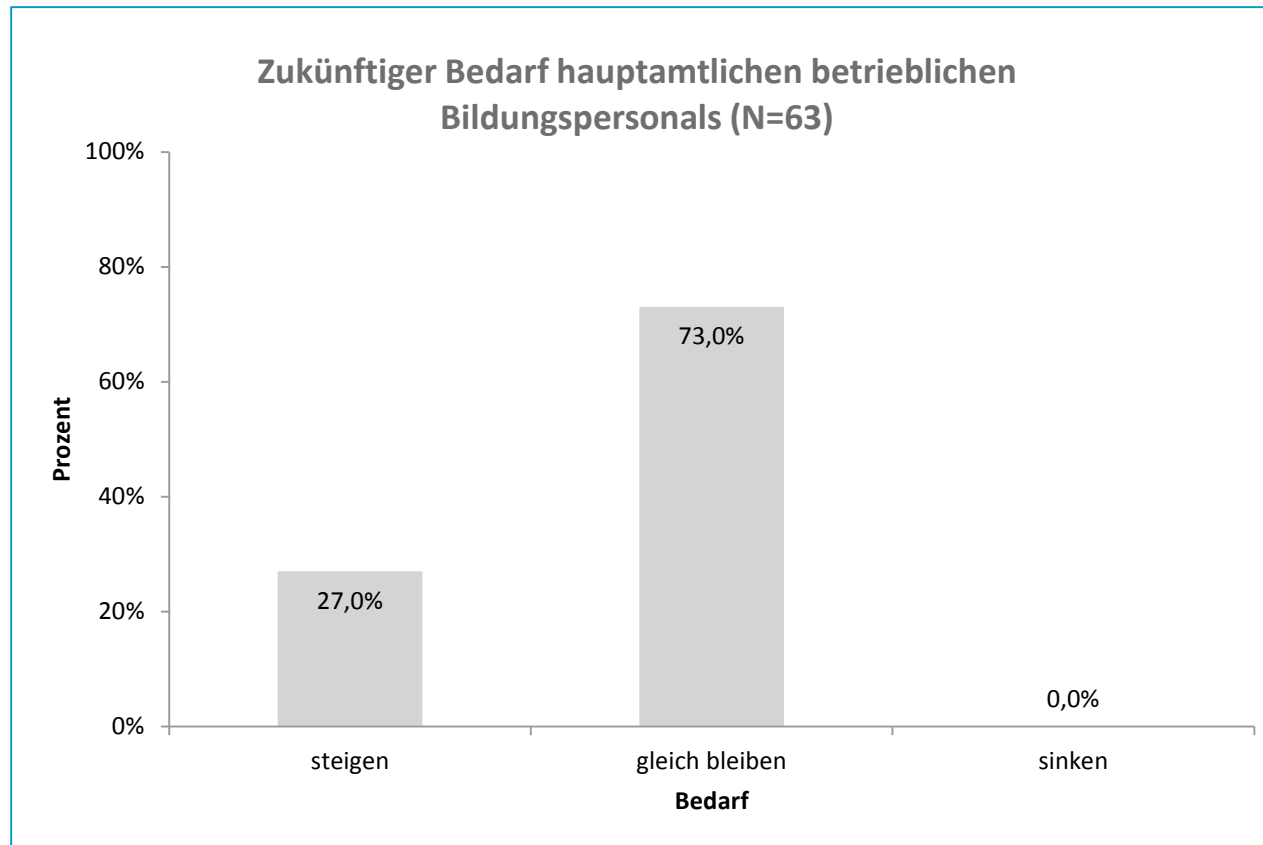
Technik N=27



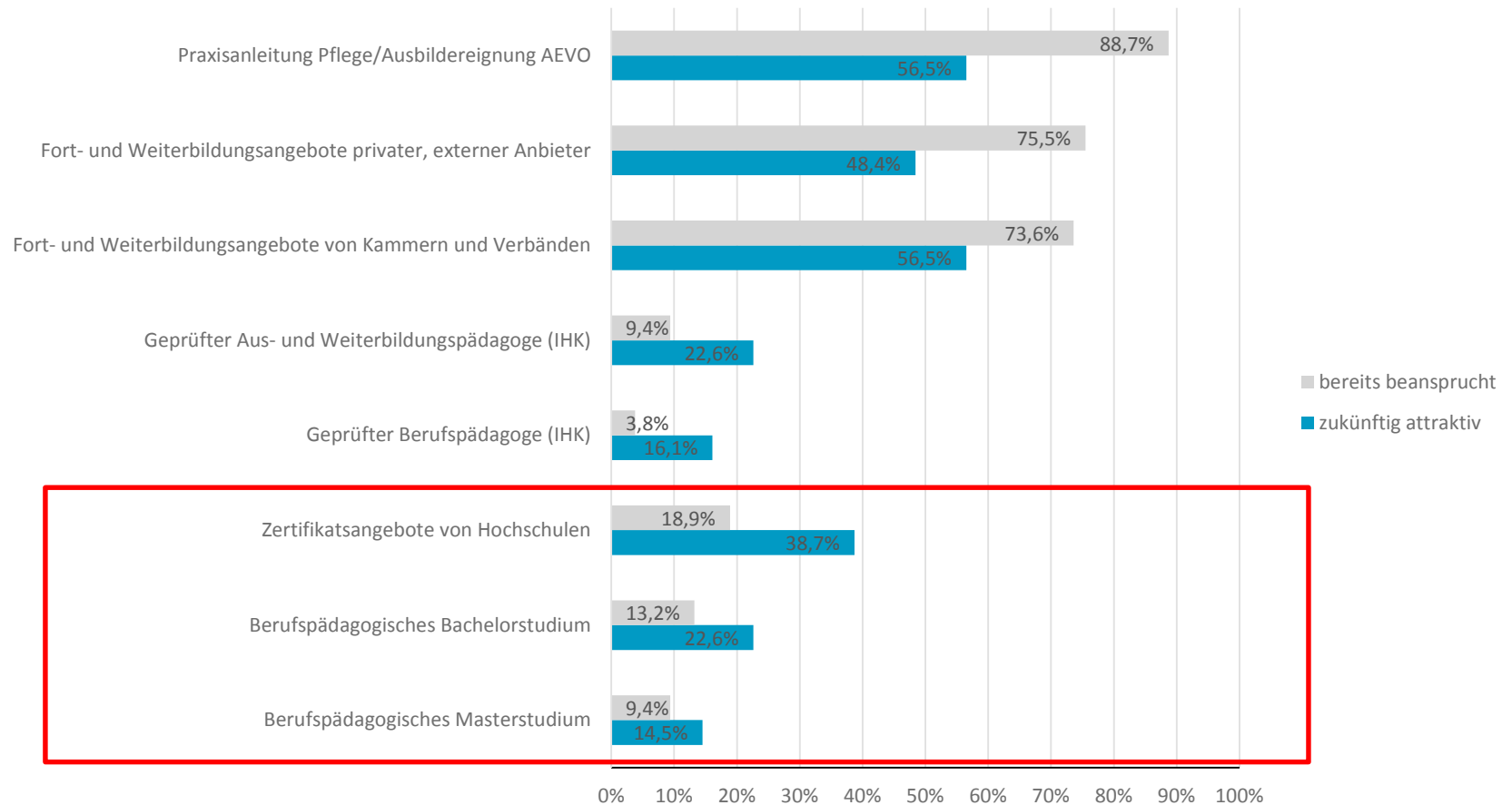
Zentrale Ergebnisse: Quantitative Fragebogenerhebung



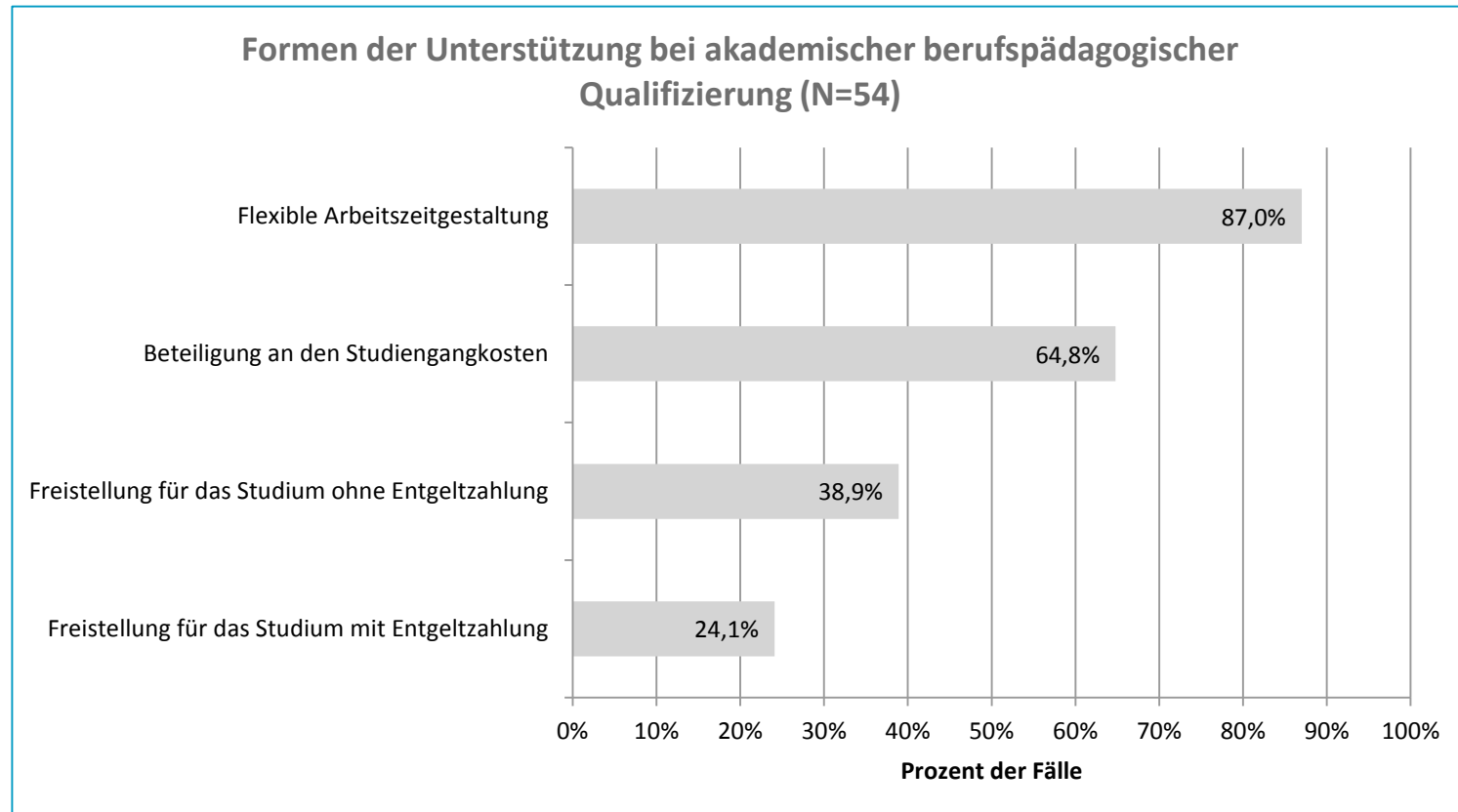
Hauptamtliches betriebliches Bildungspersonal: Zukünftiger Bedarf



Inanspruchnahme und Attraktivität von Fort- und Weiterbildungsangeboten für betriebliches Bildungspersonal (n=53;62)



79,4% der Befragten würden Beschäftigte ihres Unternehmens bei einer akademischen Qualifizierung für betriebliches Bildungspersonal unterstützen (N=68).



Berufsbegleitende Studienangebote

Weiterbildungsseminare

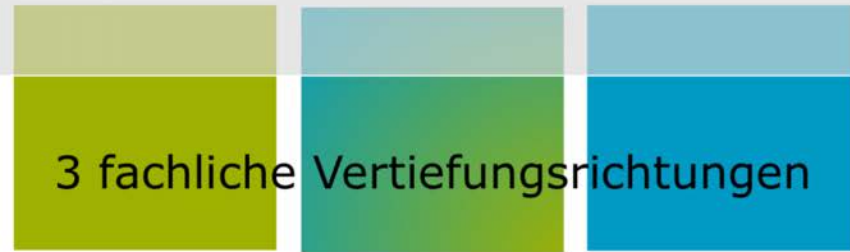
(DQR-Niveau 6)



M.A. Berufspädagogik und betriebliches Bildungsmanagement (DQR-Niveau 7)

Bildungswissenschaften

3 fachliche Vertiefungsrichtungen



Agenda

1. Betriebliches Bildungspersonal als Schlüsselfaktor
2. Herausforderungen von betrieblichem Bildungspersonal
3. Zum Projekt HumanTec
 - a. Anliegen des Projektes
 - b. Ausgewählte Erkenntnisse aus der Bedarfsanalyse
- 4. Perspektive**

Perspektive

- Betriebliches Bildungspersonals als Schlüsselfaktor anerkennen und fördern
- Stärkung des betrieblichen Bildungspersonals hinsichtlich der Herausbildung eines Selbstverständnisses
- Unterstützung des Qualifizierungs- und Professionalisierungsprozesses des betrieblichen Bildungspersonals



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Dr. Marisa Kaufhold

Fachhochschule Bielefeld
Interaktion 1
33619 Bielefeld
marisa.kaufhold@fh-bielefeld.de
Tel.: +49 521 106-71237

Prof. Dr. Ulrike Weyland

WWU Münster/ IfE
Georgskommende 26
48143 Münster
ulrike.weyland@uni-muenster.de
Tel.: +49 251 83-24195

Literatur

Alscher, M. D. & Hopfeld, M (2013). Telematik und Gesundheitsberufe. In Gesundheitsberufe neu denken, Gesundheitsberufe neu regeln. Grundsätze und Perspektiven – Eine Denkschrift der Robert Bosch Stiftung (S.63-79). Abgerufen am 25.01.2017 unter http://www.bosch-stiftung.de/content/languageEXP_8/downloads/2013_Gesundheitsberufe_Online_Einzelseiten.pdf

Blötz, U. & Hermann, U. (2010). BBiG-geregeltes Berufsangebot für Personal in der beruflichen Bildung. Abschlussbericht. Bonn. Abgerufen am 27.06.2016 unter https://www2.bibb.de/bibbtools/tools/dapro/data/documents/pdf/eb_40860.pdf

Dietrich, A. (2013). Neue Anforderungen, neue Zielgruppen: Funktionserweiterungen des betrieblichen Bildungspersonals. In G. Niedermair (Hrsg.), Facetten berufs- und betriebspädagogischer Forschung. Grundlagen – Herausforderungen – Perspektiven (S. 219-234). Linz: Trauner.

Faßhauer, U. & Jersak, H. (2010). Professionalisierung für die betriebliche Bildungsdienstleistung. Triales Modell einer hochschulischen Weiterbildung. In berufsbildung, Zeitschrift für Praxis und Theorie in Betrieb und Schule, 64(126), 24-27. Abgerufen am 24.02.2016 unter http://zwph.de/fileadmin/user_upload/ZWPH/Studiengaenge/Betriebliche_Bildung/Publikationen/FasshauerJersakBB.pdf

Faßhauer, U. & Severing, E. (2016). Duale Studiengänge: Stand und Perspektiven der Verzahnung von beruflicher und akademischer Ausbildung. In: U. Faßhauer und E. Severing (Hg.): Verzahnung beruflicher und akademischer Bildung. Duale Studiengänge in Theorie und Praxis (S. 7–17). Bielefeld: W. Bertelsmann Verlag GmbH & Co. KG (Berichte zur beruflichen Bildung, 19)

Faßhauer, U. & Vogt, M. (2013). Professionalisierung des betrieblichen Bildungspersonals als eine Konsequenz der Akademisierung beruflicher Bildung: Begründung, Ziele und hochschuldidaktisches Konzept des „Trialen Modells“. In Berufs- und Wirtschaftspädagogik – online, bwp@ 23 – Akademisierung der Berufsbildung. Abgerufen am 10.01.2016 unter http://www.bwpat.de/ausgabe23/fasshauer_vogt_bwpat23.pdf

French, M. (2015). Durchlässige Weiterbildungs- und Karrierepfade für das Bildungspersonal: Regional vernetzte Professionalisierungsstrukturen und Strategien der Anerkennung und Anrechnung berufs- und wirtschaftspädagogischer Kompetenzen. In Berufs- und Wirtschaftspädagogik – online, bwp@ Spezial 8 – Arbeitsprozesse, Lernwege und berufliche Neuordnung. Abgerufen am 10.01.2016 unter http://www.bwpat.de/spezial8 /french_bag-elektro-metall-2015.pdf

Literatur

Hemmer-Schanze, C., Wagner, J. & Schrode, N. (2012). Vorstudie „Konkretisierung der Lehrinhalte“ im Fachbereich Betriebliche Berufspädagogik. Ergebnisse / Meilensteine: Dokumentation der Gespräche und der gewonnenen Erfahrungen, Katalog der Kompetenzen, Priorisierung und Kategorisierung der Kompetenzbündel, Studienberatungsleitfaden für BedarfsträgerInnen. Veröffentlichung im Projekt Studica. Abgerufen am 24.02.2016 unter https://www.alanus.edu/fileadmin/downloads/kunstforschung/Studica/Reader_Beitrag_AP1_Lerninhalt_BP_final.pdf

Hendrich, W. (2003). Berufsbiographische Gestaltungskompetenz. Unveröffentlichte Habilitationsschrift. Flensburg: Universität Flensburg.

Kaufhold, M. (2004). Berufsbiographische Gestaltungskompetenz und Überlegungen zu deren Messbarkeit. In DIE-Report, 4 (2004). Pisa für Erwachsene. Abgerufen am 29.07.2016 unter http://www.die-bonn.de/espid/dokumente/doc-2004/nuissl04_02.pdf

Kaufhold, M. (2009). Berufsbiografische Gestaltungskompetenz. In A. Bolder & R. Dobischat (Hrsg.), Eigensinn und Widerstand – Kritische Beiträge zum Kompetenzentwicklungsdiskurs (S. 220-228). Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.

Kaufhold, M. & Weyland, U. (2015). Betriebliches Bildungspersonal im Humandienstleistungsbereich – Herausforderungen und Ansätze zur Qualifizierung und Professionalisierung. In U. Weyland, M. Kaufhold, A. Nauerth & E. Rosowski (Hrsg.), Berufs- und Wirtschaftspädagogik – online, bwp@ Spezial 10 – Berufsbildungsforschung im Gesundheitsbereich, 1-22. Abgerufen am 24.02.2016 unter http://www.bwpat.de/spezial10/kaufhold_veyland_gesundheitsbereich-2015.pdf

Kaufhold, M., Weyland, U., Harms, J. & Stratmann, E.-L. (2017) Bedarfsanalyse zum betrieblichen Bildungspersonal. In Entwicklung berufsbegleitender Studienangebote für betriebliches Bildungspersonal im Humandienstleistungs- und Technikbereich (HumanTec) - Ergebnisse der Bedarfsanalyse und Darstellung der Studienangebote (S. 7–159). Verfügbar unter <https://www.digibib.net/template/digilink/redirect?SID=PHOBOS:4f1598b59540d3aef555d9d84df47c5c&LOCATION=Bi10&CID=11162&RID=170541>

Kremer, M. & Severing, E. (2012). Vorwort. In P. Ulmer, R. Weiß & A. Zöller (Hrsg.), Berufliches Bildungspersonal – Forschungsfragen und Qualifizierungskonzepte. Berichte zur beruflichen Bildung (S. 5-6). Bielefeld: Bertelsmann.

Literatur

Meyer, R. (2011). Bestimmt unbestimmt! Qualifikation und Professionalität des Personals in der Berufsbildung. In Denk-doch-mal.de, das online-Magazin, 3(2012). Abgerufen am 10.01.2016 unter <http://www.denk-doch-mal.de/sites/denk-doch-mal.de/files/Meyer.pdf>

Pätzold, G. & Drees, G. (1989). Betriebliche Realität und pädagogische Notwendigkeit. Tätigkeitsstrukturen, Arbeitssituationen und Berufsbewusstsein von Ausbildungspersonal im Metallbereich. Köln & Wien: Böhlau.

Pätzold, G. (1998). Professionalität des betrieblichen Bildungspersonals im Kontext gesellschaftlicher, betrieblicher und beruflicher Veränderungen. In R. Brödel (Hrsg.), Lebenslanges Lernen – lebensbegleitende Bildung (S.158-174). Neuwied: Luchterhand.

Schrode, N., Hemmer-Schanze, C. & Wagner, J. (2012). Konkretisierung der Lehrinhalte und Voruntersuchung zu den bestehenden akademischen Ausbildungsangeboten im Bereich Betrieblicher Berufspädagogik. Bericht zu Vorstudie I.1, Bereich BBP. Abgerufen am 24.02.2016 unter https://www.alanus.edu/fileadmin/downloads/kunstforschung/Studica/Bericht_AP_I_1_GAB_final.pdf

Tutschner, R. & Haasler, S. R. (2012). Meister der Methode – Zum Wandel des Rollenverständnisses von Lehrern und Ausbildern in der beruflichen Bildung. In P. Ulmer, R. Weiß & A. Zöllner (Hrsg.), Berufliches Bildungspersonal – Forschungsfragen und Qualifizierungskonzepte. Berichte zur beruflichen Bildung (S. 97-115). Bielefeld: Bertelsmann.

Ulmer, P., Weiß, R. & Zöllner, A. (2012). Berufliches Bildungspersonal: Stellenwert, Entwicklungstendenzen und Perspektiven für die Forschung. In P. Ulmer, R. Weiß & A. Zöllner (Hrsg.), Berufliches Bildungspersonal – Forschungsfragen und Qualifizierungskonzepte. Berichte zur beruflichen Bildung (S. 7-18). Bielefeld: Bertelsmann.

Wagner, J. (2012). Herausforderungen und Qualifikationsbedarf des betrieblichen Bildungspersonals – Ergebnisse einer explorativen Studie. In P. Ulmer, R. Weiß & A. Zöllner (Hrsg.), Berufliches Bildungspersonal – Forschungsfragen und Qualifizierungskonzepte. Berichte zur beruflichen Bildung (S. 45-57). Bielefeld: Bertelsmann.